



Protokoll zum 16. RT-Leiter-Workshop 2022 Teil 2 in Frankfurt am 25.09.2022

Ort und Zeit:

Klassikstadt Frankfurt, Orber Straße 4a, 60386 Frankfurt am Mai, 25.09.2022

Anwesend:

Vorstand: Christian Ahrens, Frank Risse, Konrad Engelhardt, Dr. Joachim Sigel
Fehlend (entschuldigt): Marcus Seifert
Clubausschuss: Klaus W. Rose, Dirk Stöver
Geschäftsstelle: Oliver Hartwich
RT-LeiterInnen: 19
Protokollant: Joachim Sigel

Tagesordnung:

1. Review MV-Entscheidungen und nächste Schritte zur Operationalisierung
2. Themen RT-LeiterInnen – Aktuelle Top-Themen und Bedürfnisse
3. Status Bearbeitung Maßnahmenliste
4. Allgemeine Themen: Messeplan, Kalender, CI-Verwendung

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
09:35 Uhr	Beginn und Begrüßung	Christian Ahrens
	Christian Ahrens begrüßt die Teilnehmer des Workshops und eröffnet die Tagung.	
	Christian Ahrens erklärt die Tagesordnung	
09:45 Uhr	1. Review MV-Entscheidungen und nächste Schritte zur Operationalisierung	verschiedene
	Stephan Bruckert, der Vertreter des Frankfurter RT-Leiters Kurt Faur, stellt sich vor.	
	Der RT-Leiter des wiederbelebten RT Hamburg Ralf Kalläwe stellt sich vor.	
	Der bei der Mitgliederversammlung 2022 neu gewählte Clubausschuss Dirk Stöver (RT Oldenburg) stellt sich vor.	
	Christian Ahrens erklärt die auf der Mitgliederversammlung vorgestellte erweiterte Organisations-Struktur und betont, dass die neu gewählten Vorstände für eine andere als die vorgestellte Struktur auch nicht für ein Vorstandsamt zur Verfügung gestanden hätten. Anschließend stellt er kurz die Überlegungen des Vorstandes zu den Bereichen Messen und RT-Referent vor.	

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Bis nach der Messe Bremen gibt es eine Doppelspitze aus Kurt Schendler (RT Wolfenbüttel) und Hermann Wienholt (RT Marburg). Danach übernimmt Hermann Wienholt die Funktion des Messekoordinators allein.</p> <p>Die Frage nach den Aufgaben des RT-Referenten beantwortet Christian Ahrens. Die Funktion soll bidirektional sein, der RT-Referent die Schnittstelle zwischen Vorstand und RT-Leitungen.</p> <p>Die anschließende Diskussion beleuchtet verschiedene Aspekte: Christiane Phillip (RT Ulm) schlägt „zur Stärkung des Südens“ Thomas Ortwein (RT Tegernsee) als Referent vor. Bernd Große (RT Stuttgart) wirft ein, das sei doch seine Sache, die Belange in und für seinen RT zu regeln. Wolfgang Henn schlägt vor, gleich drei RT-Referenten für den Süden, Norden und die Mitte Deutschlands zu bestimmen. Thomas Ortwein reklamiert, dass nur die Hälfte der RT-Leiter beim Workshop anwesend sind und zu wenig Mitglieder bei der Mitgliederversammlung. Nach seiner Vorstellung sollten es mindestens 150 bis 200 Teilnehmer sein. Selbstverständlich sei es zunächst RT-Leiter-Sache die Belange des RT zu regeln. Um die Teilnahme an der Mitgliederversammlung attraktiver zu machen, sollte es mehr Programm geben. Der Vorstand sei da auf einem guten Weg. Thomas Ortwein erklärt sich bereit das Amt des RT-Referenten zu übernehmen.</p> <p>Der Präsident betont noch einmal, dass die Struktur sukzessive geändert werden soll. Ein erster Schritt sei der bereits erwähnte Wechsel des Messekoordinators, ein nächster die Erfassung der Kennzahlen der einzelnen RT. Dazu gibt es einen Fragebogen, den er kurz vorstellt.</p> <p>Christiane Phillip erzählt, dass sie ein neues junges Mitglied in ihrem RT hat, das sich mit Sozialen Medien auskennt und sich damit in der Clubarbeit einbringen könnte. Sie regt dafür einen kleinen Etat an.</p> <p>Michael Eder (RT Berlin) regt zum Abschluss der Diskussion von Top 1 an, eine WhatsApp-Gruppe der RT-Leiter zu bilden. Thomas Ortwein nimmt diesen Vorschlag auf.</p>	
10:30 Uhr	<p>2. Themen RT-LeiterInnen – Aktuelle Top-Themen und Bedürfnisse</p> <p>Als erstes Thema wird die Organisation der nächsten Mitgliederversammlung diskutiert:</p> <p>Christiane Phillip schlägt vor, für die Mitgliederversammlung 2023 bei den RT-Mitgliedern die Erwartungen an den Club und die Wünsche in Bezug auf die Mitgliederversammlung/das Jahrestreffen abzufragen und dies über den neuen RT-Referenten zu kommunizieren.</p> <p>Bernd Große (RT Stuttgart) erklärt die Mitgliederversammlung ist Verwaltungskram. Wichtig ist das Programm dazu.</p> <p>Stephan Bruckert (RT Frankfurt), der auch Mitglied im 107er-Club ist, berichtet das dort das Gefühl vorherrsche, das Jahrestreffen steht im Vordergrund, und die Mitgliederversammlung findet eben zum selben Zeitpunkt statt.</p> <p>Heinrich Kornek (RT Wolfenbüttel) entgegnet, dass beim 107er Club noch weniger Mitglieder zum Jahrestreffen/zur MV erscheinen.</p> <p>Franz Pfeil (RT Passau) stellt fest, es sind nur noch überwiegend Funktionsträger bei unseren Mitgliederversammlungen anwesend.</p> <p>Holger Krieger (RT Hannover) merkt an, es war ja keiner mehr bereit, ein Jahrestreffen zu organisieren.</p>	verschiedene

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Dirk Stöver (RT Oldenburg) schlägt eine Sternfahrt zum Jahrestreffen als Rahmenprogramm vor.</p> <p>Wolfgang Henn (RT Heilbronn) meint, mit dem nächsten Treffen in Marburg gehen wir einen neuen Weg. Lasst uns die alten Querelen vergessen.</p> <p>Axel Kobe (RT Marburg), der das Marburger Organisationsteam leitet, sieht einen schwierigen Spagat darin, den unterschiedlichen Wünschen und Vorstellungen gerecht zu werden. Wichtig sind ihm ein fester Ansprechpartner im Vorstand, wie der Vizepräsident, der laut neuem Organigramm für die RT zuständig sein wird, und Rahmendaten, an denen sich der RT Marburg bei der Organisation des Jahrestreffens 2023 orientieren kann.</p> <p>Ludger Brömlage (RT Osnabrück) mahnt an, die Kostenfrage nicht außer Acht zu lassen.</p> <p>Klaus Rose (Clubausschuss) verweist auf das Umfrage- und Feedback-Tool, das bei den Anmeldungen zu den Jubiläumsfeiern und zur Mitgliederversammlung 2002 im Einsatz war und weiter ausgebaut werden kann.</p> <p>Christian Ahrens erklärt, wir werden uns die Kennzahlen des letzten Jahrestreffens in Stuttgart anschauen und auch über Werbemaßnahmen nachdenken. Dazu zählt das Anteasern der Mitgliederversammlung 2023 (mit Bildern) in der CR 40.</p> <p>Christiane Phillip verweist auf ihre guten Erfahrungen mit der Integration einer Spendenaktion.</p> <p>Als zweiten wichtigen Themenblock nennt Leopold Pasteiner (RT Konstanz/Friedrichshafen) die Werkstattliste und die Anschaffung eines Diagnosegerätes.</p> <p>Wolfgang Henn (RT Heilbronn) erklärt, dass die Garage Oppenweiler keine offizielle oder Club-Werkstatt ist. Sie wird durch derzeit 82 Partnermitglieder finanziert. Die Aufnahme weiterer Partner ist nicht möglich.</p> <p>Peter Riemann (RT Essen) regt an, zu prüfen, wer welche Werkzeuge und Geräte bestellt hat.</p> <p>Der Technikvorstand Konrad Engelhardt betont, dass eine Schulung an den Diagnosegeräten jederzeit möglich ist und dass neue Werkstattthhinweise für die Liste an ihn geschickt werden sollen.</p>	
11:15 Uhr	<p>3. Status Bearbeitung Maßnahmenliste</p> <p>Die beim RT-Leiter-Workshop Teil 1 im Februar in Marburg erarbeitete mehrjährige Maßnahmenliste ist bisher noch wenig abgearbeitet.</p> <p>Um hier voranzukommen stellt Christian Ahrens zwei Themen aus der Maßnahmenliste in den Fokus der Zeit bis zum nächsten RT-Leiter-Workshop im Februar 2023 in Marburg. Diese sind: Maßnahme 2 Diagnose und Maßnahme 3 Außenwirkung & Budget. Hier sind jetzt auch die RT gefragt.</p> <p>Thomas Ortwein erklärt, in vier Wochen steht die WhatsApp-Gruppe.</p>	Christian Ahrens
11:45 Uhr	<p>4. Allgemeine Themen: Messeplan, Kalender, CI-Verwendung</p> <p>Messeplan: Christian Ahrens stellt den Messeplan 2023 kurz vor.</p> <p>Wolfgang Henn (RT Heilbronn) schlägt vor, mit dem Transport der Messeutensilien und Exponate künftig eine Spedition zu beauftragen und so die Gesundheit der Fahrer aus dem Kreis der Mitglieder zu schonen.</p>	Christian Ahrens Joachim Sigel

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Er teilt weiter mit, dass der RT Heilbronn die Messe Nürnberg gerne wieder betreuen würde. Frank Günnel (RT Gera) erklärt seine Bereitschaft in Nürnberg mitzumachen.</p> <p>Kalender: Joachim Sigel (Vorstand Öffentlichkeitsarbeit) berichtet über die Erfahrungen aus der Vergangenheit, Sie zeigen, dass die Verteilung der Tischkalender über die RT nur bedingt funktioniert hat, und damit die Mitglieder nicht erreicht wurden, die keinen RT besuchen. Auch der Verkauf über den Clubshop war wenig erfolgreich. Gleiches gilt für Wandkalender. Der über den Clubshop 2019 angebotene Wandkalender zum 30-jährigen Jubiläum des R129 erwies sich als Ladenhüter. Für beide gilt: Am Ende lag eine hohe Zahl am Lager, die keiner mehr wollte. Der Vorstand hat daher beschlossen, in diesem Jahr den Tischkalender an alle Mitglieder als letztes Jubiläumsgeschenk im Dezember zu verschicken und fürs nächste Jahr noch einmal über die Größe und die Verteilung des Club-Kalenders nachzudenken. RT-Leitungen, die noch Tischkalender für die direkte Verteilung benötigen, können ihren Bedarf beim Vorstand Öffentlichkeitsarbeit anmelden.</p> <p>Corporate Identity: Christian Ahrens weist die RT-LeiterInnen deutlich auf die als Mercedes-Benz-Markenclub und vor dem Hintergrund geschützter Gebrauchsmuster zu beachtenden Einschränkungen der Nutzung der Club-Embleme hin. Ab sofort gilt: Jede RT-Leitung muss sich die Nutzung der Club-Embleme grundsätzlich unter Angabe wofür (z. B. T-Shirt, Roadbook usw.) vom Vorstand genehmigen lassen. Verstöße gegen diesen Grundsatz werden künftig geahndet.</p>	
12:30 Uhr	Tagungsende	Christian Ahrens
	Der Präsident bedankt sich bei den Teilnehmern des Workshops und schließt die Tagung.	